

Reichsinstitut  
für ältere deutsche Geschichtskunde

(Monumenta Germaniae Historica)

Nr. 228 /39

Berlin, den 31. März 1939.

NW 7, Charlottenstr.41

Herrn

Professor Dr. W. H o l t z m a n n

Bonn am Rhein

Hindenburgstr.123

Verehrter Herr Kollege!

Darf ich Sie um möglichst baldige Beantwortung meines Schreibens vom 4. März d.J. bitten.<sup>2</sup> Wir haben zwar die Angelegenheit bereits mündlich besprochen, doch möchte ich gern Ihr Urteil auch in schriftlicher Form haben.

Ihrer Bemerkung in der Historischen Zeitschrift über Heinrich den Löwen stimme ich an sich weitgehend zu. Hätten Sie sie mir vorher anvertraut, so hätte ich aber Ihre Bedenken ausräumen können. Da mich nämlich die Isolierung Heinrichs des Löwen auch nicht befriedigte, ist mir schon im vorigen Jahre allmählich der Plan zu einer viel weiter gehenden Urkundenpublikation erwachsen. Die ersten Vorarbeiten dafür sind sogar bereits im Gange.

Mit den besten Grüßen

Heil Hitler!

Ihr

